

Schützenvereine Schönberg und Meyerode dominieren Eröffnungsschießen

Meyerode, den 4. Mai 2014

Gastgeber können Heimvorteil nutzen

Am Sonntagnachmittag fand das Eröffnungsschießen des Schützenbundes Malmedy-St.Vith in Meyerode statt. Bei schönem Maiwetter marschierten die Schützenvereine unter musikalischem Geleit des Kgl. Musikvereins Meyerode zum Schützenhaus „Am Bambusch“.

Ein wenig bedauerlich war das zwei Bundesvereine nicht an diesem Festzug teilnehmen. Erfreulich jedoch ist die Tatsache dass von gleich fünf Vereinen das Angebot genutzt wurde mit mehr als 15 Schützen an diesem Bundesschießen teilzunehmen. Es traten 15 Schützen als sogenannte Einzelschützen an, wodurch sich die Teilnehmerzahl auf insgesamt 172 Schützen summierte.

Es wurden beim diesjährigen Eröffnungsschießen sehr gute Resultate erzielt. Herausstachen diesmal der Gastgeberverein aus Meyerode, sowie der Schützenverein Schönberg der ebenfalls auf dem Meyeroder Schießstand trainiert. Mit respektive 511 und 513 Ringen in der Supercup-Wertung (der Addition der Resultate aller Gruppenschützen) lieferten beide Vereine ein absolutes Top-Gesamtergebnis ab.

In der A-Gruppe setzte sich der Gastgeberverein aus Meyerode mit hervorragenden 175 Ringen durch. Auf Platz zwei folgte der Schützenverein Schönberg mit 173 Ringen. Um den letzten Podiumsplatz stritten sich die Schützenvereine Elsenborn und Heppenbach die beide 172 Ringe erzielten. Folglich musste als Entscheidungskriterium die Anzahl geschossener Zwölfe herangezogen werden, da die Schützen aus Elsenborn eine Zwölf mehr erzielten sicherten sie sich Platz drei.

In der B-Gruppe lag der Schützenverein Schönberg mit sehr guten 172 Ringen in Front. Auf Platz zwei folgte hier der Schützenverein Elsenborn mit 170 Ringen, knapp gefolgt vom Schützenvereine Meyerode der 169 Ringe schoss.

In der C-Gruppe konnten sowohl der Schützenverein Meyerode als auch der Schützenverein Schönberg Spitzenresultate erzielen. Mit 168 Ringen setzten sich die Schönberger Schützen mit einem Ring Vorsprung auf die Meyeroder Schützen durch. Mit bereits etwas Abstand folgten die Schützenvereine aus Amel und Elsenborn, die beide 161 Ringe erzielen konnten. Da auch die Anzahl geschossener Zwölfe gleich war, mussten die Elfer gezählt werden, wo sich dann die Elsenborner mit 8 zu 6 durchsetzen konnten. Der Schützenverein Amel, der mit 496 Gesamtringen ein sehr gutes Gesamtergebnis erzielte, verpasste somit knapp einen Podiumsplatz.

Die Ausgangslage nach dem ersten der drei Bundesschießen ist auf jeden Fall äußerst spannend. Das zweite Wertungsschießen des Schützenbundes findet am 22. Juni in Faymonville statt.

Einzelwertungen

Trotz des erschwerten Schießens durch die im Vorjahr eingeführten runden Gewehrauflagen, gab es erstaunlich viele Schützen die die Höchststringzahl erzielten. Dies ist ein Trend der bereits letztes Jahr beobachtet wurde und sich in diesem Jahr fortzusetzen scheint.

Den folgenden Schützen gelang es beim Bundeswertungsschießen alle drei Schuss in die Zwölf zu setzen: Myriam Gehlen und Andy Lentz (beide Elsenborn), Berthold Servais (Heppenbach), Alain Adams, Freddy Kohnen, Andy Pauels und Marcel Thomé (alle Meyerode), Werner Theodor (Montenau), Jürgen Gangolf, Sandra Gangolf, Mario Held und Guido Louvet (alle Schönberg) und Marie-Christine Schröder (Rocherath). Am Ende durchsetzen konnte sich Berthold Servais mit einer Teilerwertung von 37,65. Da er zum zweiten Mal bester Tagesschütze wurde, bekam er bei der abendlichen Preisverteilung die grüne Eichel überreicht.

Bei der Vergabe des Ehrenkreuzes gab es lediglich vier Anwärtern die die höchste Wertung von 36 Ringen erzielen konnten: Rainer Bach und Willem Frauenkron (beide Amel), Bernd Meyer (Heppenbach) sowie Erwin Louges (Montenau). Seit letztem Jahr wird auch hier die Teilerwertung als Entscheidungskriterium herangezogen, hier konnte sich Erwin Louges relativ deutlich mit einer Teilerwertung von 37,15 durchsetzen.

Resultate

Gruppe A: 1. Meyerode 175 Ringe, 2. Schönberg 173, 3. Elsenborn 172 (9x 12), 4. Heppenbach 172 (8x 12), 5. Amel und Medell 169, 7. Montenau, Faymonville, Rocherath 166, 10. Rodt 165, 11. Born 164, 12. Nidrum 35;

Gruppe B: 1. Schönberg 172 Ringe, 2. Elsenborn 170, 3. Meyerode 169, 4. Heppenbach, Amel, Medell 166, 7. Rocherath 163, 8. Born 160, 9. Faymonville 157, 10. Rodt 154, 11. Montenau 149, 12. Nidrum 34;

Gruppe C: 1. Schönberg 168 Ringe, 2. Meyerode 167, 3. Elsenborn 161 (3x 12, 8x 11), 4. Amel 161 (3x 12, 6x 11), 5. Rocherath 158, 6. Heppenbach 152, 7. Medell 151, 8. Rodt 148, 9. Born 120, 10. Montenau 30;

Beste Tagesschütze: Berthold Servais (Heppenbach) Teiler 37.65 (Auszeichnung: grüne Eichel); Ehrenkreuz: Erwin Louges (Montenau) Teiler 37,15.

